

18.-26.
März
2021

Internationale Wochen gegen Rassismus im Kreis Offenbach und in Pfungstadt

Onlineveranstaltungen

Anmeldung erforderlich

Buchvorstellung Online-Lesung Vortrag
Filmgespräch Argumentationstraining

Mit
Harpreet Cholia & Christin Jänicke, Anne Weber,
Benno Hafeneger, Marcin Wierzchowski



Kreisverband
Offenbach Land e.V.



Gefördert im Rahmen des Landesprogramms



Gefördert vom



Bundesministerium
für Familie, Senioren, Frauen
und Jugend

im Rahmen des Bundesprogramms

Demokratie **leben!**

Diese Projekte werden gefördert von den Partnerschaft für Demokratie im Kreis Offenbach, in der Stadt Offenbach und in Pfungstadt, im Rahmen des Bundesprogramms „Demokratie leben!“ durch das Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend, in Kooperation mit dem Hessischen Ministerium des Innern und für Sport.

**18.03.
18 Uhr**

Unentbehrlich - Solidarität mit Betroffenen rechter, rassistischer und antisemitischer Gewalt: Buchvorstellung mit Harpreet Cholia und Christin Jänicke

Zehn Jahre nach der Selbstenttarnung des NSU und ein Jahr nach dem Terroranschlag von Hanau sind rechte, rassistische und antisemitische Gewalt weiter Alltag in Deutschland. Nicht erst seit den Anschlägen und Attentaten von Kassel, Halle und Hanau fordern deshalb betroffene Communities, migrantische (Selbst-)Organisationen, linke Initiativen und professionelle Opferberatungsstellen eine breite Solidarität mit den Angegriffenen.

Die Herausgeberinnen des neu erschienenen Buches *Unentbehrlich – Solidarität mit Betroffenen Rechter, Rassistischer und antisemitischer Gewalt*, Harpreet Cholia und Christin Jänicke, führen das Publikum durch verschiedene Zeitabschnitte der Geschichte von rechter, rassistischer und antisemitischer Gewalt in Deutschland.

Anmeldung: demokratielebenhausenstamm@awo-of-land.de

Online-Lesung und Gespräch mit der Preisträgerin des Buchpreises 2020, Anne Weber, über ihr preisgekröntes Werk *Annette, ein Heldinnenepos*

**22.03.
19 Uhr**

Die Heldin des Epos, Anne Beaumanoir, haben Mitglieder des Vereins munaVeRo 2013 bei einer Reise bzw. einem Vereinseminar in Frankreich persönlich kennen und schätzen gelernt. Sie hat sich ihr Leben lang unbeirrt und mutig für Andere, Freiheit und Gerechtigkeit eingesetzt. Damals war sie 90 Jahre alt, heute 97, aber immer noch aufrecht, politisch bewusst und hellwach.

Anmeldung: lesung@munavero.de

**23.03.
18 Uhr**

Rassismus(kritik) und politische Bildung: Ein einführender Vortrag zu Theorien, Konzepten und Orientierungen der Rassismuskritik mit Benno Hafener

Die Gesellschaft ist in ihrem Alltag, in ihren Strukturen von unterschiedlichen Rassismen durchzogen. Das zeigt sich in Sprache, Gesten und Verhaltensweisen bis hin zu geschlossenen Weltbildern; und das gilt auch - so Erfahrungen und Erkenntnisse - für die pädagogischen Arbeitsfelder. Im Vortrag soll sich diesen Themenfeldern genähert werden und auch gezeigt werden, wie Rassismus und Rassismuskritik aussehen können und was unter dem nicht ganz so bekannten Konzept „Rassismuskritik“, „rassismuskritische politische Bildung“ verstanden wird.

Prof. (em.) Benno Hafener hat die Publikation *Rassismuskritische politische Bildung. Theorien - Konzepte - Orientierungen* herausgegeben. Er arbeitet am Institut für Erziehungswissenschaften an der Philipps-Universität Marburg.

Anmeldung bis 21.03.: demokratie-leben@awo-of-land.de

Filmgespräch: *Hanau – Eine Nacht und ihre Folgen*

**25.03.
18 Uhr**

Der Frankfurter Filmemacher Marcin Wierzchowski hat die Nachwirkungen des rassistischen Anschlags von Hanau mit der Kamera dokumentiert. Ein Jahr lang hat er Überlebende, Angehörige der Opfer und solidarische Aktivist*innen begleitet. Zum Jahrestag des Anschlags ist seine Dokumentation *Hanau – Eine Nacht und ihre Folgen* erschienen. Der Film zeigt die Perspektiven und Erfahrungen der Angehörigen und ihren Kampf um das Gedenken. Der Regisseur wird zu einem Online-Filmgespräch zu Gast sein. Er berichtet von seinen Erfahrungen bei den Dreharbeiten und spricht über die gesellschaftlichen Anliegen, die er mit seinem Film verfolgt. Moderiert wird das Gespräch von Adrian Oeser (Journalist & Filmemacher). Die Dokumentation können Sie vorab in der ARD-Mediathek ansehen: www.ardmediathek.de/hr/video/doku-und-reportage/hanau-eine-nacht-und-ihre-folgen/hr-fernsehen/Y3JpZDovL2hyLW9ubGluZS8xMjY5MzE/

Anmeldung: demokratie-leben@awo-of-land.de

**26.03.
10 bis
17 Uhr**

Ein digitales Handlungstraining für analoge Intervention: Argumentationstraining gegen menschenverachtende Einstellungen

Die eigenen Wertevorstellungen sind treibende Kraft sowie Basis einer gelungenen Argumentation. Diese wollen wir im Training festigen und anhand unterschiedlicher Argumentationstechniken überzeugend vorbringen. Das erworbene Wissen wird in unterschiedlichen Settings ausprobiert und analysiert, um im Alltag abrufbar zu sein.

Das Argumentationstraining ist offen für alle Interessierten. Die Anzahl der Teilnehmenden ist allerdings begrenzt.

Anmeldung bis 24.03.: demokratie-leben@awo-of-land.de